

Grunde das nicht auch bei uns Uhrmachern möglich ist. Von Seiten der Gehilfenvereine, welche wol untereinander in Verbindung stehen, muss zu diesem Zweck, eine besondere Steuer neben der Krankenkassen-Steuer, erhoben werden, und die Verbandsmeister können, sofern dieselben beanspruchen, dass die Gehilfen den Interessen des Verbandes dienen sollen, auch ihr Scherflein beitragen, sei es nun, Jeder für sich oder in Gemeinschaft. — Unterstützungen solcher Art fördern nicht etwa die Lust zum Wandern oder gar zum Bummeln und sog. Landstreichen; im Gegentheil, sie verschaffen Selbstbewusstsein, heben das Ansehen des Standes. — Und ist es nicht die Pflicht einer jeden Korporation die Ehre und das Ansehen des Standes zu wahren? und ist das Ehrgefühl in dieser Hinsicht schon so weit abgestumpft? — doch wol nicht — es bedarf nur eines Anlasses, es neu zu beleben. Wenn man die einzelnen Gaben, welche man jährlich für „arme Reisende“ jeden Standes ausgibt, fernerhin nur für unsere Gewerbsgehilfen zurücklegt, so wird ein Jeder wol im Stande sein, dem

Durchreisenden „einen Reisegroschen“ spenden zu können. Sehr wenige sind so gut situirt, dass sie mit gutem und vollständigem Werkzeuge von den Eltern versehen, aus der Lehre treten. Sehr wenigen steht ein Fonds für die Gehilfenjahre und zur Gründung der eigenen Existenz zu Gebote und diese wenigen können darum nicht in Betracht kommen. Es handelt sich um die breite Masse der Wenig- und Unbemittelten, und sich dieser anzunehmen ist mit eine Pflicht des Verbandes.

Wenn ich mit vorstehendem einen Punkt berührt habe, welcher vielleicht nicht Allen gleich sympathisch sein mag, so glaube ich doch hiermit für das Interesse nicht allein des Gehilfenstandes, sondern auch das der Meisterschaft des Verbandes gesprochen zu haben und ich wünsche von Herzen, dass meine Ansichten und Worte als gut gemeint und unparteiisch angenommen, und betrachtet werden möchten und so erhoffe ich denn auch, dass sie einen guten Erfolg haben werden.

Paul Bruchmann.

## Anzeigen.

Ohne besondere Vereinbarung werden Inserate nur gegen vorherige Einsendung des Betrages aufgenommen.

### Amtliche Bekanntmachungen. Konkurse.

In Sachen, das Konkursverfahren über das Vermögen des Uhrmachers Wilhelm Schrader hieselbst betr., ist zur Prüfung der nachträglich angemeldeten Forderung eines Gläubigers Termin auf

den 24. Mai 1884, Vormittags 10 Uhr, anberaumt.

Königsutter, am 7. Mai 1884.

Herzogliches Amtsgericht.  
gez. Schrader.

Beglaubigt: Heinse, Registrator, Gerichtsschreiber.

### J. Saxl

vormals: Theodor Dreyfus  
Wien

I., Rothenthurmstrasse 9  
empfiehlt sein reich assortirtes Lager

### Wiener Pendeluhren

(Regulateure mit Gewichtzug)  
bester Qualität in geschmackvollen Gehäusen.

Der Bezug dieser Uhren ist insbesondere jetzt durch den niedrigen Coursstand äusserst vortheilhaft.

Illustr. Preisblätter auf Verlangen gratis u. franko.

### H. MEYEN & Co.

Silberwaaren-Fabrik u. Präge-Anstalt  
Berlin S.

20 Sebastianstrasse 20

fertigen alle in das Fach schlagenden Artikel, von den einfachsten bis zu den theuersten und halten stets ein grosses Lager, so dass jeder Auftrag umgehend ausgeführt werden kann. — Auswahlendungen bereitwilligst. — Bei ersten Aufträgen erbitten Referenzen.

### Brillen mit Primaglaser

einschraubig Mk. 2.30 und 2.50, doppelschraubig Mk. 4.30 u. 4.50, dieselben hart Mk. 6.90 und 7.20. Patentbrillen Mk. 6.—, Reitbrillen (feinste) Mk. 7. Zwickler Mk. 8.40, lange Feder Mk. 10.70. Thermometer (Holz) Mk. 4.— u. 5.25. Messingwasserwaagen Mk. 1.—, 1.50 u. 2.— versendet gegen Nachnahme mit 3% Sconto die Brillenfabrik von

M. Koch, Optiker, Lindau i/B.

Preislisten und Muster auf Wunsch.

Garantie guter Waare.

Billigste Bezugsquelle.



(Schutzmarke.)

Kein Zusatz zur Stärke!!  
Allein verwendbar!!

### Den schönsten hohen Glanz auf Wäsche

elastische Steifheit und blendende Weisse derselben erzielt beim Plätten selbst die ungeübteste Hand, wenn man zum Stärken der Wäsche unsere so allgemein rühmlichst bekannte Englische Brillant-Glanz-Stärke verwendet, welche in Packeten von 10 und 20 Pfg. in den meisten Colonialwaaren-, Droguen- und Seifen-Geschäften zu haben ist. Um sicher zu sein, unser Fabrikat echt zu erhalten, verlange man beim Einkauf ausdrücklich: Englische Brillant-Glanz-Stärke von Hoffmann & Schmidt in Leipzig, da unser Fabrikat, wie ja alles Gute, vielseitig in geringerer und weniger Werth habender Waare nachgemacht wird, und wir nur für unser Fabrikat einen Erfolg verbürgen und eine Garantie dafür übernehmen können, dass dasselbe frei von allen der Wäsche etwa schädlich werdenden Substanzen ist. Nach Orten, in welchen unser Fabrikat nicht zu haben ist, versenden wir dasselbe ab Leipzig für von 3 Mark an verzollt und franco gegen Nachnahme oder vorherige Einsendung des Betrages nach ganz Deutschland und Oesterreich-Ungarn.



(Schutzmarke.)

Fabrikat, nur aus der Wäsche zur täglichen Schützen!

Hoffmann & Schmidt  
Leipzig und London.

Gebrauchsanweisung ist den Packeten aufgedruckt!!

### Uhrbügel,

14 karät., goldplattirte,  
von 45 Pf. bis 1 Mk.  
14 karät. massiv goldene  
von Mk. 1.50 bis Mk. 7.25.  
Gedruckte Musterkarte  
gratis.

Alfred Hentschel,  
Berlin SW., Friedrichs-  
gracht 53,  
Lieferant d. Berl. Uhrm.-  
Vereins.

### Etuisfabrik Adolf Giesecke

Braunschweig  
— gegründet 1876. —

Spezialität: Schmuck-, Besteck- u. Uhretuis. — Prinzip: Saubere Arbeit, möglichst niedere Preise. — Betriebskraft: Kalorische Maschine.

Meine

### Uhren-Oele

sind durch alle Fourniturenhandlungen zu beziehen.

J. H. Martens,  
Freiburg in Baden.  
Muster stehen gratis zu Diensten.

### Harder'sche Jahresuhren

mit Rotationspendel (D. R.-P. Nr. 2437). Nachdem mir durch das Patent-Büreau von Hugo Knoblauch & Co. in Berlin der Alleinverkauf dieser nur einmal im Jahre aufziehenden Uhren mit Ankergang für das Deutsche Reich übertragen worden ist, offerire ich den Herren Uhrmachern Regulateure und Standuhren wie auch lose Werke. Illustrierte Zirkulare gratis.

P. Michaelis, Regulator-Fabrik,  
Berlin O., Blumenstrasse 79.

### Spezial-Lieferant für Uhrmacher.

Neuer  
illustr.  
Preis-  
Katalog



gratis  
und  
franko.

### Herm. Schlag

Buch- u. Accidenzdruckerei  
2 Katharinenstr. Leipzig Katharinenstr. 2

empfiehlt sich zur Anfertigung aller Drucksachen, als: Rechnungen, Nota, Lieferscheine, Avisbriefen, Aviskarten, Postpacketadressen, Mittheilungen, Adresskarten, Couverts etc.

Münzen, Marken, Medail-  
len u. Vereinszeichen jeder  
Art, sowie antike Münz-  
anhänger empfiehlt  
B. H. Mayer's Präge-  
anstalt in Pforzheim.

### Oscar Gebhardt

Taschenuhr-Gehäusemacher  
Leipzig  
Katharinenstr. 2.